

BE_ZIVILSTRAF BK 2019 67 vom 25. April 2019

BE Obergericht, 2019-04-25, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_BK_2019_67

FR: BE_ZIVILSTRAF BK 2019 67 du 25 avril 2019

IT: BE_ZIVILSTRAF BK 2019 67 del 25 aprile 2019

Regeste

Verwertbarkeit von Zufallsfunden | Andere Verfügungen StA, Polizei (393-a)

Erwägungen

E. 1.1

Am 31. Januar 2019 teilte die Regionale Staatsanwaltschaft Oberland (nachfolgend: Staatsanwaltschaft) den Beschuldigten C._____, A._____, (nachfolgend: Beschwerdeführer), D._____ und E._____ mit, dass u.a. folgende Überwachungsmaßnahmen durchgeführt worden seien: Betreffend den Beschwerdeführer: Genehmigung von Zufallsfunden aus den Echtzeitüberwachungen der Mobiltelefonnummern 1._____ und 2._____ sowie des Mobiltelefons IMEI 3._____. Grund für die Überwachung sei der konkrete und dringende Tatverdacht des Verbrechens gegen das Betäubungsmittelgesetz gewesen. Die Überwachung habe dazu gedient, das Ausmass des Handels und allfällige Telefonnummern von C._____ zu ermitteln.

E. 1.2

Gegen diese Verfügung erhob der Beschwerdeführer, a.v.d. Rechtsanwältin B._____, am 11. Februar 2019 Beschwerde beim Obergericht des Kantons Bern und stellte folgende Anträge:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.